

Geschicklichkeit am Lenkrad bewiesen

BURGOBERBACH - Der MSC Altmühltal hat seine Geschicklichkeitsturniere Nummer drei und vier in diesem Jahr veranstaltet. Der Parcours, der von insgesamt zehn Teilnehmern mit den jeweils eigenen Autos durchfahren wurde, verlangte großes Geschick. Bei laufender Stoppuhr galt es, unter anderem rückwärts in eine Parklücke zu steuern, einen Slalom-Parcours vorwärts und auch rückwärts zu durchfahren sowie in einem Wendeviereck zweimal mit jeweils zwei Zügen zu wenden. Sieger des dritten Turniers wurde Florian Henninger vor seiner Frau Barbara (beide ASC Ansbach) und Erwin Hermann (MSC Altmühltal). Da alle drei null Fehlerpunkte aufwiesen, entschied die Zeitmessung über die Platzierungen. Sieger des vierten Turniers wurde Willi Däschlein (MSC) vor Hermann und Florian Henninger, die beste Frau war hier Brigitte Meyer (ASC).